

Pflege - stationäre Altenhilfeeinrichtung

Angebotstag:

05.04.2022

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Die Caritas-Altenhilfe Tecklenburger Land GmbH betreibt vier stationäre Altenhilfeeinrichtungen:

Caritas-Altenwohnhaus, Synagogenstraße 10, Ibbenbüren
Haus Waldfrieden, Waldfrieden 20, Ibbenbüren
Haus Magdalena, Rapunzelweg 4, Ibbenbüren-Laggenbeck
St. Elisabeth Haus, Hospitalstraße 5, Hörstel-Riesenbeck

Wir bieten Ihnen einen Tag zum Kennenlernen in einer unserer o. g. Häuser.

Veranstaltungsort:

Klosterstraße 19
49477 Ibbenbüren

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

Caritas-Altenhilfe Tecklenburger Land GmbH

Klosterstraße 19
49477 Ibbenbüren
DE

Unternehmensdarstellung:

Die Caritas-Altenhilfe ist Betreiberin von vier stationären Altenhilfeeinrichtungen:

Caritas-Altenwohnhaus,
Synagogenstraße 10, 49477
Ibbenbüren
Haus Magdalena, Rapunzelweg 4,
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
Haus Waldfrieden, Waldfrieden 20,
49477 Ibbenbüren
St. Elisabeth Haus, Hospitalstraße 5,
Hörstel-Riesenbeck

Hauptverwaltung und
Personalabteilung:
Caritas-Altenhilfe Tecklenburger Land
GmbH
Klosterstraße 19
49477 Ibbenbüren

E-Mail: bewerbungen@caritas-ibbenbueren.de

Unternehmensgröße:

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

